

# Winterwanderung am 18. Februar 2026

In diesem Jahr hatte der Vorstand für die Winterwanderung wieder die Ostsee ausgewählt. 45 Seniorinnen und Senioren hatten sich für diese Tagesfahrt angemeldet und fuhren gemeinsam mit einem Reisebus des Brüssower Busunternehmens Koppermann nach Heringsdorf auf die Insel Usedom. Der letzte Einstieg in Prenzlau war 8.30 Uhr und gute zwei Stunden später standen wir auf dem Parkplatz am Bahnhof in Heringsdorf. Gleich nach der Ankunft am Zielort hatte Herr Koch, der für die Organisation der Reise zuständig war, eine kleine Überraschung für uns. Jeder Mitreisende erhielt anlässlich des Aschermittwochs einen leckeren Pfannkuchen und eine Tasse Kaffee, die unser Busfahrer Thomas bereits vorbereitet hatte. Diese nette Geste kam bei allen Wanderfreunden sehr gut an. So konnten wir gestärkt unsere Wanderung beginnen. Jeder konnte für sich entscheiden, wie er diesen sonnigen Tag gestaltet. Um 14 Uhr sollten wir uns alle wieder am Bus treffen. Schnell fanden sich kleine Gruppen, die sich gemeinsam auf den Weg machten. Allerdings dauerte es gar nicht lange, bis sich viele auf der Seebrücke wiedertrafen.





Der Blick, den man von dort auf die noch zugefrorene Ostsee hatte, war einfach sensationell.



Es stellte sich auch bald heraus, dass das Laufen am Strand doch einige Probleme bereitete, weil das Wasser am Strand zu Eis gefroren war. Die Promenade war da dann doch die bessere Alternative, denn sie war größtenteils vom Eis befreit. Jeder hat für sich in den verbleibenden drei Stunden etwas gefunden und ein Fischbrötchen und / oder ein Glühwein gehörten bei einigen Reisegästen auch zum Programm. Schnell verging die Zeit und pünktlich, wie vereinbart um 14 Uhr, ging die Fahrt zum Wasserschloss Mellenthin.



Dort wurden wir an sehr hübsch eingedeckten Tischen zu Kaffee und Torte erwartet. Wir waren inzwischen schon einige Male in dem Cafe und freuten uns schon darauf, uns ein Stück Torte aus dem reichhaltigen Angebot aussuchen zu dürfen.







Alles war wieder perfekt. Nach einem erlebnisreichen Tag, denn unsere Ostsee in zugefrorenem Zustand zu erleben, war schon ein tolles Erlebnis, ging es um 16 Uhr wieder in Richtung Heimat.

Vielen Dank an Herrn Koch für die gut durchdachte Vorbereitung dieser Winterwanderung.